

timtom
design



Kuschelstern

**Schnittmuster und Nähanleitung
für ein Sternkissen**

Ich empfehle, die komplette Anleitung einmal durchzulesen, bevor du mit dem Nähen beginnst.

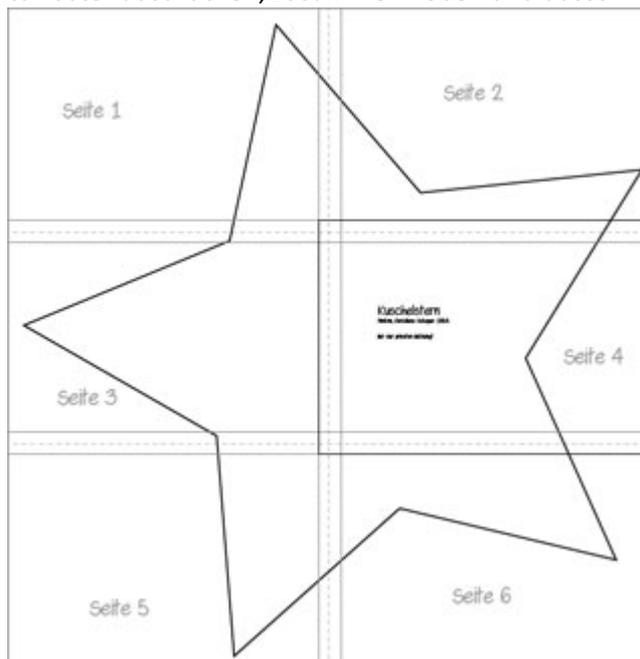
Sollten noch Fragen oder Probleme auftauchen, bin ich unter feedback@timtomdesign.de zu erreichen.
Ich freue mich immer über Fotos von deinen genähten Kissen!

Du brauchst:

- einen Drucker (für die Sternvorlage)
- Stoff (ca. 60 cm) und passendes Garn
Ich verwende am liebsten voluminöse, kuschelige Stoffe wie z.B. Fleece, Wellnessfleece, Nicky, Samt, (Baumwoll-)Plüsch.
- Füllwatte
Ich verwende als Füllung große Kisseninlets von Ikea. Natürlich kann man auch Füllwatte im Bastelladen kaufen oder z.B. Styroporkügelchen (wie bei Sitzsäcken oder Stillkissen) verwenden.
- Stecknadeln
- ein Handmaß, ein Lineal oder ein Maßband
- eine Stoffschere
Für Fleecestoffe sollte nicht unbedingt die gute Stoffschere verwendet werden, die wird davon stumpf. Ich hab eine extra Fleeceschere.
- eine Nähmaschine
- nicht notwendig, aber sehr hilfreich: ein Fusselroller

Anleitung:

1. Schnittmuster ausdrucken, zusammenkleben und ausschneiden.



2. Stoff rechts auf rechts falten, Schnittmuster auflegen und in doppelter Stofflage rundum mit Nahtzugabe zuschneiden.



3. Stern an den Kanten mit Stecknadeln zusammenstecken.

Tipp: Wer – wie ich hier – einen fusseInden Stoff verwendet, sollte den Stoff jetzt entweder (im Freien bzw zum offenen Fenster raus) ausschütteln oder die Kanten mit einem Fusselroller etwas entfusseln.



4. Stern rundum zusammennähen. An einer Kante bleibt eine Wendeöffnung von ca. 6 cm.

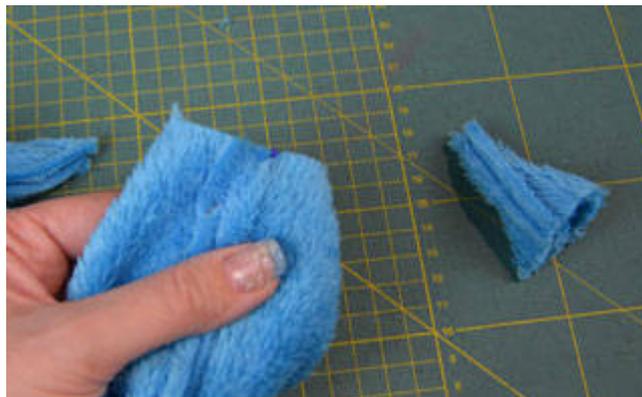


5. Jetzt werden noch die Ecken abgenäht, damit der Stern schön plastisch wird. An den Spitzen werden die NZ auseinander gedrückt und die Nähte genau übereinander gelegt. Man kann das gut ertasten, ob die Nähte genau übereinander liegen. Mit einer Stecknadel einige Zentimeter unterhalb der Spitze fixieren.

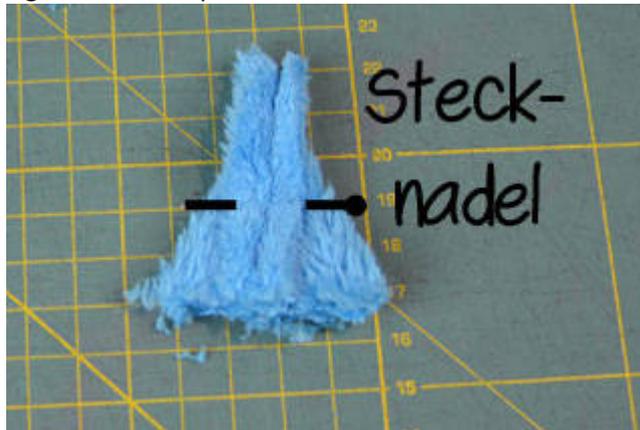


Alle fünf Spitzen so vorbereiten.

6. Jetzt werden die Spitzen abgeschnitten. Die erste Spitze wird mithilfe eines Handmaßes vorbereitet. Bei 5 cm Breite wird die Spitze im rechten Winkel zur Naht abgeschnitten.



7. Die abgeschnittene Spitze wird mithilfe einer Stecknadel fixiert.



8. Sie dient jetzt als Vorlage für die anderen Spitzen.

Abgeschnittene Spitze anlegen und genau an der Kante die nächste Spitze abschneiden, bis alle eingekürzt sind. (Ggf. das Kissen nochmal ausschütteln oder mit dem Fusselroller über die Schnittkanten rollern.)

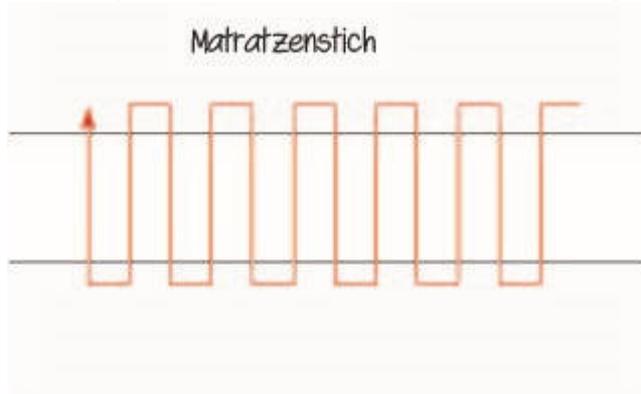
9. Jetzt werden die Spitzen wieder zugenäht.



10. Wenn alle 5 Spitzen genäht sind, wird das Kissen durch die Wendeöffnung auf rechts gewendet.
Die Spitzen schön ausformen.



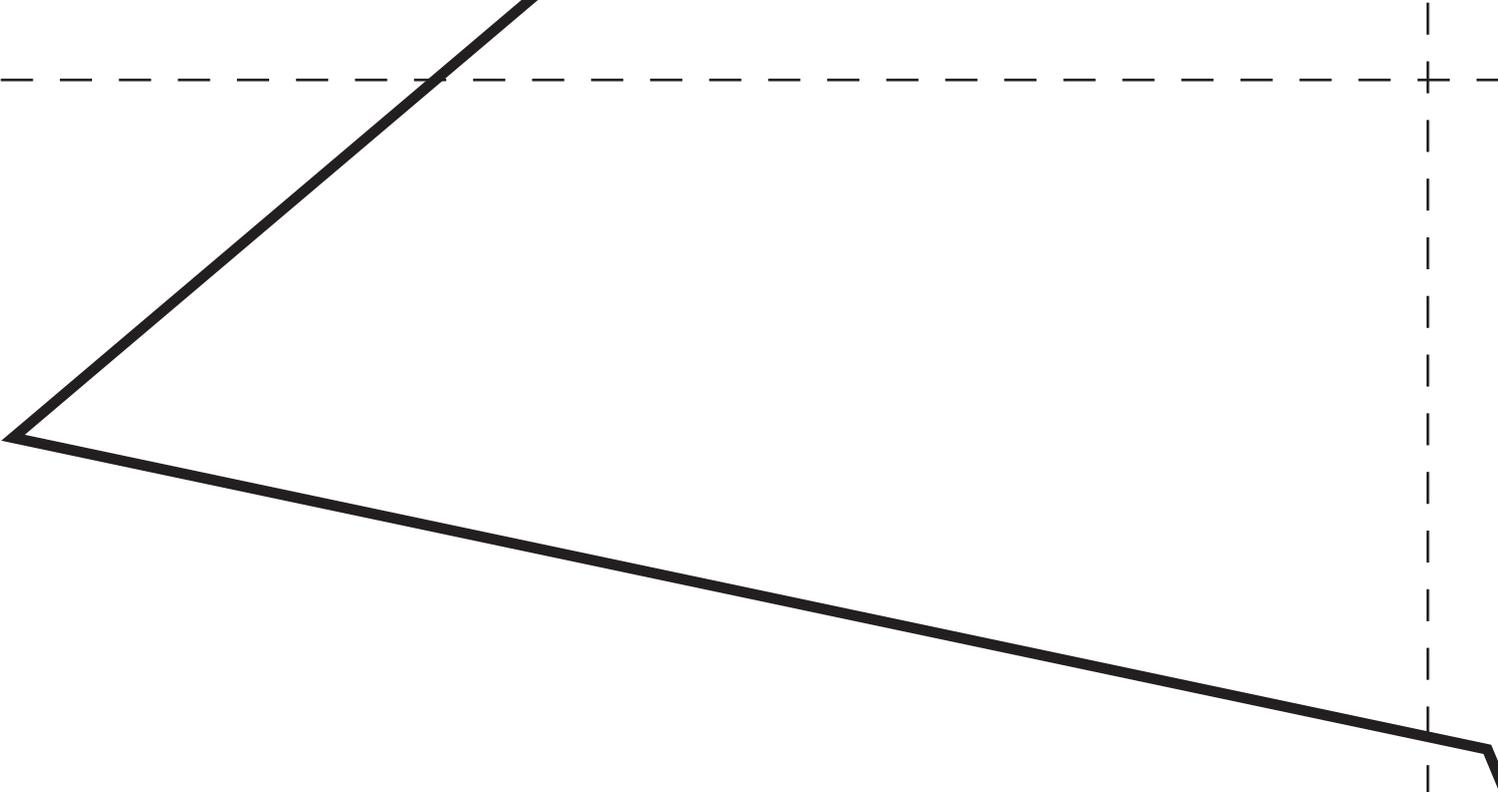
11. Jetzt wird das Kissen noch ausgestopft. Hierfür am besten erst die Spitzen, dann die Mitte füllen.
Die Wendeöffnung wird von Hand mit dem Matratzenstich geschlossen.



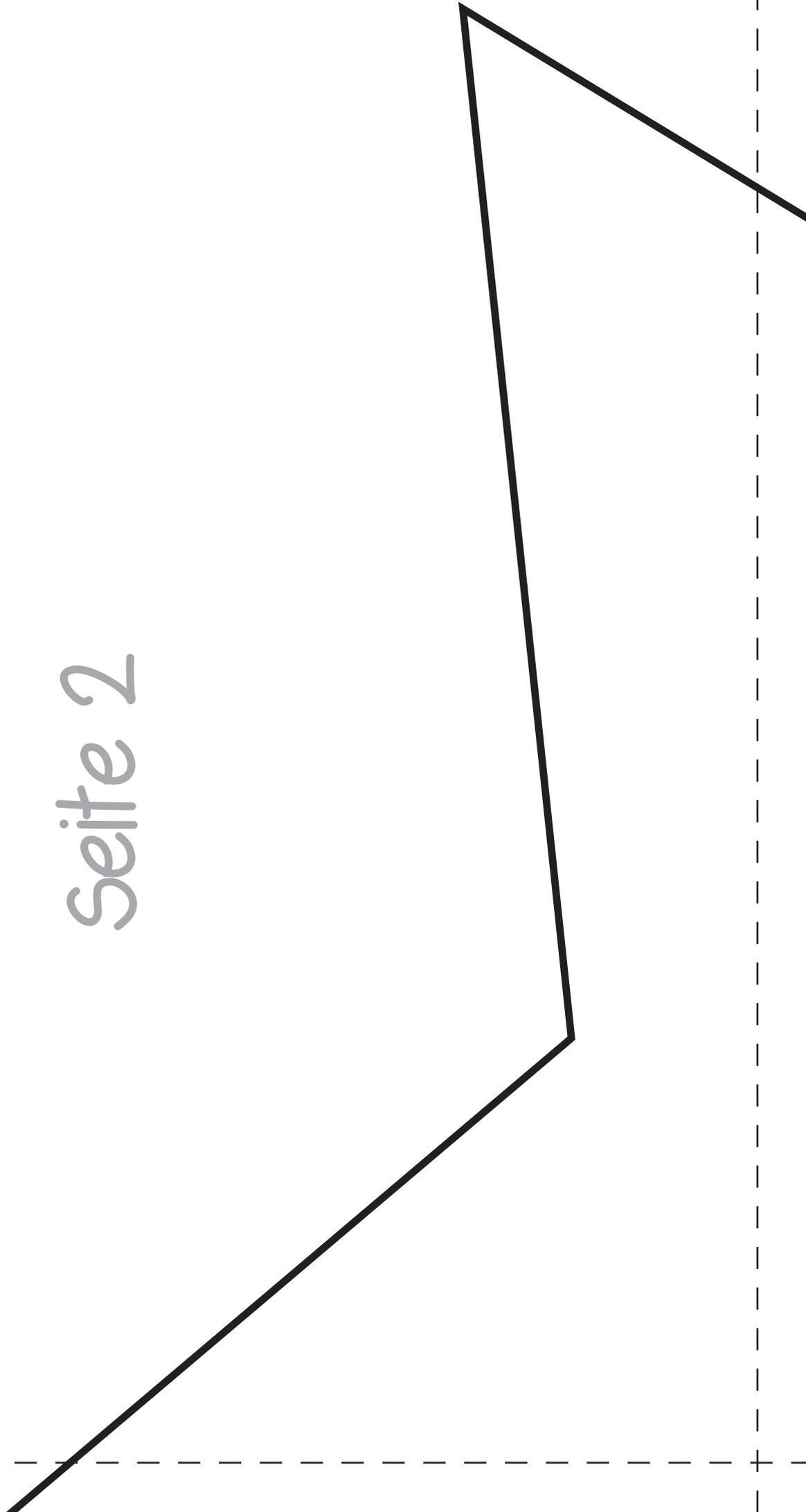
12. Fertig.

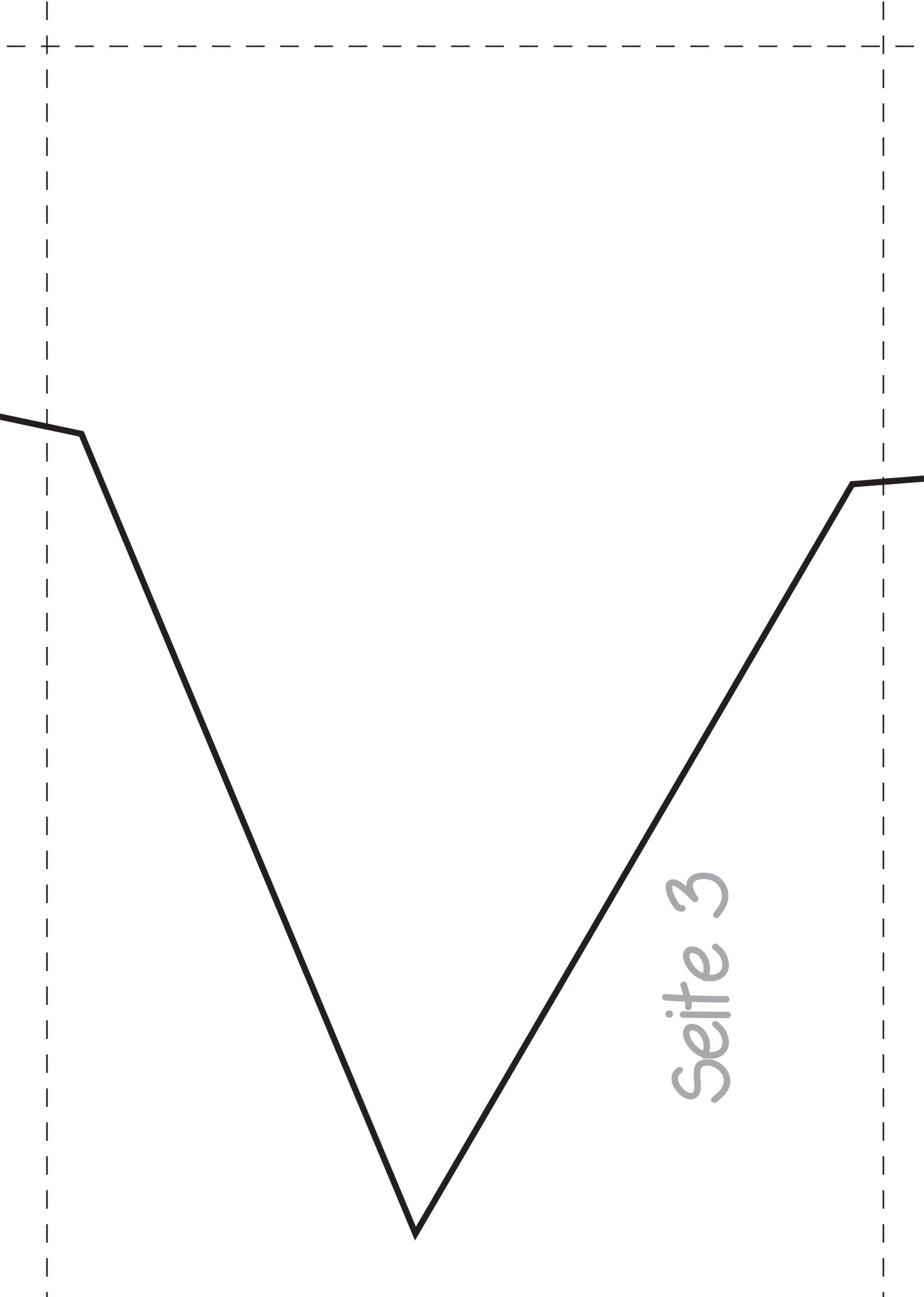


Seite 1



Seite 2





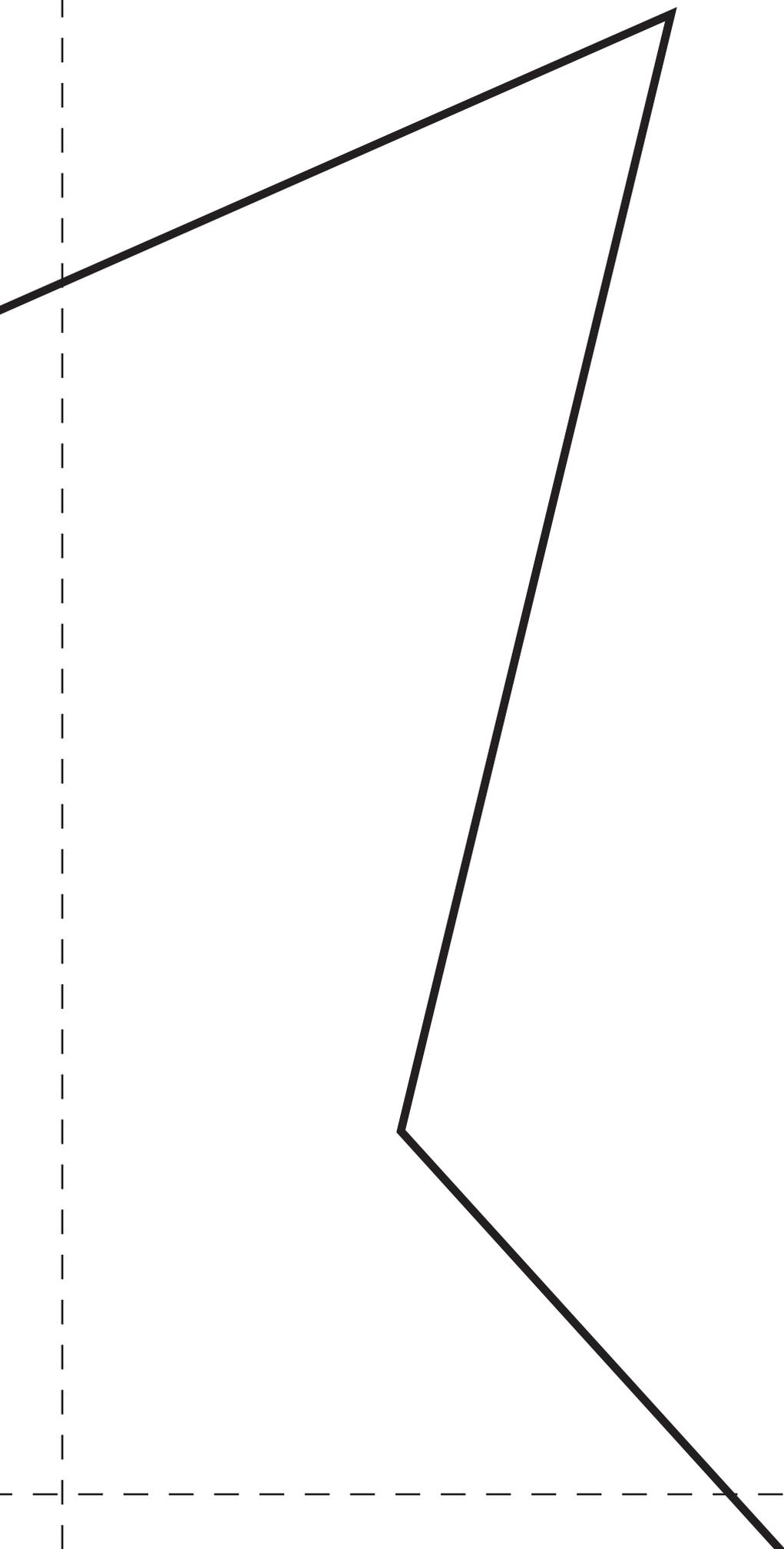
seite 3

Kuschelstern

fintom, Christiane Schaper. 2014.

Nur zur privaten Nutzung!

seite 4



Seite 6